

Antrag zur Förderausschreibung „Unterstützung Lokaljournalismus in der Corona-Krise – Hörfunk in Brandenburg “

1. Angaben zum Antragsteller

Firma	
Anschrift	
Ansprechpartner/in	
Hörfunk-Programm	
E-Mail-Adresse	
Webseite	
Telefonnummer	
Mobiltelefon	
UKW-Frequenzen in Brandenburg und Berlin (Standorte und Frequenzen auflisten)	
DAB+ Kapazitäten in Brandenburg und Berlin	

2. Finanzielle Angaben zu den förderfähigen Maßnahmen

Bitte füllen Sie die Kostentabellen für die förderfähigen Maßnahmen bzw. Leistungen aus, für die Sie Förderung beantragen möchten. Sämtlichen Angaben sind entsprechende Belege beizufügen.

Förderfähige Leistungen und Maßnahmen	monatliche Kosten (netto) in EUR
UKW-Verbreitung in Brandenburg a) Kosten des Sendernetzbetriebes - für Miete des Senders (inkl. Strom und Betriebskosten) - für Miete der Antenne (oder bei Besitz jährliche Abschreibungen monatlich berechnet) b) Kosten der Signalzuführung	
UKW-Verbreitung in Berlin <i>(nur von Veranstaltern mit Sitz in Brandenburg auszufüllen)</i> a) Kosten des Sendernetzbetriebes - für Miete des Senders (inkl. Strom und Betriebskosten) - für Miete der Antenne (oder bei Besitz jährliche Abschreibungen monatlich berechnet) b) Kosten der Signalzuführung	
DAB+ Verbreitung in Berlin/Brandenburg a) Kosten des Sendernetzbetriebes b) Kosten der Signalzuführung	

3. Weitere Fördervoraussetzungen

1. Die Förderung wird nur auf schriftlichen Antrag gewährt.
2. Die Förderquoten der monatlichen Verbreitungskosten für UKW und/oder DAB+ richten sich nach dem Anteil der Brandenburg-Inhalte im Wortprogramm der jeweiligen Sender. Der Anteil der Brandenburg-Inhalte wurde im Rahmen der Programmuntersuchung „Radioprofile 2018/2019“ ermittelt.¹
3. Eine Förderung der Umsatzsteuer ist nicht möglich. Die Umsatzsteuer muss vom Antragsteller vorfinanziert werden und kann dann ggf. beim entsprechenden Finanzamt geltend gemacht werden.

¹ Die vollständigen Ergebnisse der „Radioprofile 2018/2019“ sind auf der Webseite der mabb verfügbar.
https://www.mabb.de/files/content/document/FOERDERUNG/Hoerfunk/Programmevaluation%20mabb_Radioprofile_2018_2019.pdf

4. Der Antragsteller verpflichtet sich mit Antragstellung, ab dem Zeitpunkt der Bewilligung der Fördergelder keine Kürzungen im Bereich des journalistischen und redaktionellen Personals im Förderzeitraum vorzunehmen. Kurzarbeit ist hiervon ausgenommen. Darüber hinaus verpflichtet sich der Antragssteller mit Antragstellung, ab dem Zeitpunkt der Bewilligung der Fördergelder aktuelles Wortprogramm für den Förderzeitraum zu produzieren und zu verbreiten.
5. Der Antragsteller stellt sicher, dass es insgesamt nicht zu einer Überförderung durch Fördergelder unterschiedlicher Fördergeber kommt. Der Antragsteller verpflichtet sich mit Antragstellung, beantragte sowie bereits bewilligte Fördergelder gegenüber der mabb offenzulegen. Die Inanspruchnahme von Finanzhilfen des Bundes erhält Vorrang vor der Inanspruchnahme von Landesmitteln. Im Falle einer Überförderung ist die aus diesem Förderprogramm erhaltene Förderung zurückzuerstatten.
6. Aufgrund der Einnahmerückgänge in den Bereichen Werbung, Auftrags- bzw. Spotproduktion und Veranstaltungen in der gesamten Branche wird Förderbedürftigkeit vermutet. Die mabb behält sich jedoch vor, etwaige Umsatzeinbußen in Folge der Corona-Pandemie zu überprüfen. Zu diesem Zweck kann die mabb geeignete Nachweise anfordern.

5. Sonstiges

Es gelten ergänzend die ANBest-P (Allgemeine Nebenbestimmungen für Zuwendungen zur Projektförderung).

Die Förderung unterliegt der Regelung zur vorübergehenden Gewährung geringfügiger Beihilfen im Geltungsbereich der Bundesrepublik Deutschland im Zusammenhang mit dem Ausbruch von COVID-19 („Bundesregelung Kleinbeihilfen 2020“) vom 24. März 2020. Die Gesamtsumme der einem Unternehmen nach dieser Regelung gewährten Kleinbeihilfen darf den Höchstbetrag von 800.000 EUR nicht übersteigen. Der Antragsteller hat bei Antragstellung die in der **Anlage 1** beigefügte Erklärung abzugeben.

Ich versichere die Richtigkeit und Vollständigkeit der getroffenen Angaben.

Ort, Datum

Unterschrift Antragsteller/in